Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 90 (2003)

Heft: 1/2: Schulhäuser = Ecoles = Schools

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für einen besseren Planungswettbewerb

Am 11. Dezember 2002 wurde in Zürich das bzz gegründet. Hinter dem Kürzel verbirgt sich die umständliche Bezeichnung «Beratungszentrum Zürich für Vergabeverfahren von Planungsdienstleistungen». In einem ungewohnten Schulterschluss haben damit die Zürcher Sektionen und Ortsgruppen der Verbände sia, BSA, fsai, FSU und usic eine Institution ins Leben gerufen, die Licht in den Dschungel der Planungsverfahren bringen soll. Es geht darum, die Erfahrungen mit all den unterschiedlichen Verfahren zu sammeln, auszuwerten und Auftraggebern verfügbar zu machen. Besonders Gemeinden und

andere den GATT-WTO-Bestimmungen unterworfene Ausschreibende sind damit angesprochen, aber auch private Auftraggeber, die an einem fairen und effizienten Wettbewerb im Bereich Planung interessiert sind. Für sie will das bzz eine Anlaufstelle sein, die unentgeltlich eine Erstberatung über zweckdienliche Verfahren macht und eine Liste von geeigneten Beratern abgibt.

Für die Aufnahme auf diese Liste besteht seitens des bzz ein klares Anforderungsprofil, zu dem u.a. auch die Verpflichtung auf die Grundsätze gemäss sia Ordnung 142 gehören. Das bzz will mit seiner Tätigkeit eine Art Qualitätskontrolle im Vergabewesen leisten, will Rechtssicherheit herstellen und bei Mängeln gege-

benenfalls auch intervenieren.
Man kann der Institution nur Erfolg wünschen. Mit Erich Bandi, dem ehemaligen Kantonsbaumeister von Graubünden, konnte ein Präsident gewonnen werden, dessen Integrität und Kompetenz kaum jemand bezweifeln wird. Ermutigend auch, dass der Kanton und die Stadt Zürich als grösste Auftraggeber das bzz unterstützen. Das Projekt könnte Schule machen. Das Interesse aus anderen Regionen ist jedenfalls gross, der Handlungsbedarf unbestritten.

«Baustelle Baltikum» – Litauen, Lettland, Estland

Die FAK Fachgruppe Architektur & Kultur des SIA führt vom 20.–31. August eine Architekturreise in die Baltischen Staaten durch. Neben der Besichtigung von nach der Unabhängigkeit 1991 entstandenen Bauten soll die Reise vor allem auch der persönlichen Begegnung mit Architekten, Künstlern sowie Vertretern von Fachverbänden dienen. Anmeldung und detaillierte Informationen bei Dominic Marti, 3074 Muri-Bern, doma@freesurf.ch



Hunziker AG Thalwil Tischenloostrasse 75 Postfach CH-8800 Thalwil Telefon 01 722 81 11 Telefax 01 720 56 29 www.hunziker-thalwil.ch info@hunziker-thalwil.ch

Das flexible Klassenzimmer...

Eine einwandfreie Infrastruktur schafft eine der Voraussetzungen, dass Schüler lieber lernen und Lehrer leichter unterrichten.

Unsere Einrichtungskonzepte liegen im Zuge der Zeit.



Termin: 14. Februar 2003 Lausanne jardins 2004 Ideenwettbewerb, international www.lausannejardins.ch

Termin: 28. Februar 2003
Werkbeiträge/sechsmonatiger
Atelieraufenthalt in Paris für
KünstlerInnen Kanton Zürich.
5 Jahre Wohnsitz im Kanton,
bis Jahrgang 1963
fachstell-kultur@ji.zh.ch

Termin: 1. März 2003 Studien- und Forschungsstipendien für junge IngenieurInnen EPFL, Forschungskommission der SATW, Tel. 021 693 38 10, evelyn.rovero@epfl.ch

Termin: 1. März 2003
International Design Award
Innovative Projekte mit
Verbundsicherheitsglas,
realisiert bis 31.12.2002
International, Architekten
und Designer
Solutia, St. Louis, Missouri
www.vanceva.com/design

Termin: 17. März 2003 Licht-Architektur-Preis 2003 Messe Frankfurt/ Deutsches Architektur Museum www.licht-architektur-preis.de Termin: 21. März 2003

Auszeichnung historisches

Hotel/ Restaurant des Jahres 2004

Schweiz; gut erhalten, kürzlich
restauriert oder mit neuen Anbauten
ICOMOS Schweiz, Brünigstrasse 178,
6060 Sarnen, Tel. 041 666 62 51,
denkmalpflege@ow.ch

Termin: 31. März 2003 Sommeratelier, 30.6.–30.8. www.shedimeisenwerk.ch

Termin: 31. März 2003

Textile Strukturen für neues Bauen
Studentenwettbewerb
Arbeitskreis für textile Architektur
www.textile-architecture.com

Termin: 31. März 2003 arch+ Preis 2002 Urbane Tendenzen Absolventen aller Hochschulen, WS 01/02 – WS 02/03, international www.archplus.baunetz.de

Termin: 9. Mai 2003 IOC/IAKS Award, internationaler Preis für Sport- und Freizeit-Bauten 1995–2000 www.iaks.info Termin: 31. März 2003 Sommeratelier, 30.6.–30.8. Architektonisch-atmosphärische Einrichtung der Shedhalle www.shedimeisenwerk.ch

Termin: 31. Mai 2003 **Designpreis Schweiz** www.designpreis.ch

Für weitere Ausschreibungen verweisen wir auf folgende Webadressen, die in den meisten Fällen auch über entschiedene Wettbewerbe informieren.

www.arcguide.de www.archiprix.org www.arch-forum.ch www.archiworld.it www.archi.fr/EUROPAN www.architecture.com www.bauwelt.de www dal-aa dk www.energie.zh.ch www.eu-competition.org www.hochparterre.ch/wettbewerbe www.nextroom.ch www.ribacompetitions.com www.sia.ch/wetthewerhe www.tektorum.de www.wettbewerbe.BauNetz.de www.wettbewerbe-aktuell.de www.uia-architectes.org

Dusch-WC unter Putz

Auf der Swissbau in Basel präsentierte die Balena AG die erste vollautomatische Dusch-WC-Komplettanlage, passend zu Standard-Unterputz-Installationen. Die gesamte Dusch-WC-Technik versteckt sich hinter der Verschalung rund um die WC-Keramik.



Der volle, sattweiche Duschstrahl kann genau positioniert und damit den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Neben Föhn und Geruchsabsaugung bietet das Balena UP 8000 verschiedene Neuheiten wie Massagestrahl, Oszillations- und Hygienefunktion. Die Bedienung erfolgt per Tastendruck am Gerät oder mit der Fernbedienung, die Montage ist einfach. Das Balena UP 8000 ist, mit allen Funktionen, in vier gängigen Sanitärfarben erhältlich. Balena AG, 9606 Bütschwil www.balena.ch



